

Foto

Da Franjo von Allmen ein bekannter Profisportler ist, unterliegen die meisten aktuellen Pressefotos (z. B. von Getty Images oder Alamy) dem Urheberrecht und sind nicht kostenlos nutzbar.

Hier viele Bilder von ihm: <https://is.gd/uHCH5Y>

Anfrage an Gemini (Google KI-Suche):

Franjo von Allmen Oldtimer

Franjo von Allmen ist bekannt für seine Leidenschaft für **Oldtimer und Mechanik**. Der dreifache Olympiasieger von 2026 (Abfahrt, Super-G und Team-Kombination) nutzt das Schrauben an Autos als Ausgleich zum Skirennsport.

Leidenschaft für Autos und Mechanik

- **"Zu viele Autos"**: In einem Interview mit [blue News](#) gestand von Allmen im Dezember 2024 schmunzelnd, dass er eigentlich „zu viele Autos“ besitze.
- **Hintergrund**: Als gelernter **Zimmermann** hat er eine starke Affinität zum Handwerk. Er verbringt seine Freizeit gerne damit, an Fahrzeugen zu basteln, was ihm den Ruf als „Olympiasieger, der an Autos schraubt“ eingebracht hat.
- **Motocross**: Neben vierrädrigen Oldtimern ist er auch begeisterter [Motocross-Fahrer](#).

Alltag und Sponsoring

- **Privater Fuhrpark**: Über die genauen Modelle seiner Oldtimer-Sammlung hält er sich meist bedeckt, betont aber oft die Freude am Restaurieren.
- **Sponsoring**: Für seine Fahrten im Weltcup-Zirkus erhielt er bereits 2022 Unterstützung in Form eines [Audi A4 Avant](#) von regionalen Partnern.

Das einfache Leben fehlt von Allmen im Skizirkus manchmal. Die grosse Bühne ist nicht seine. «Ich beneide Marco Odermatt nicht», sagt er über seinen Teamkollegen, der gewöhnlich noch mehr im Rampenlicht steht. **Ruhe findet von Allmen in der Garage. Wenn es die Zeit zulässt, schraubt er an Oldtimern. Er selbst ist im Besitz eines 1983 VW Golf der ersten Generation, den er von seinem Onkel Theo erbte.**

Zusammenfassung der Goldmedaillen 2026

Alle seine Siege errang er auf der legendären Piste **Stelvio** in Bormio.

Disziplin	Datum	Resultat	Zeit
Abfahrt (Männer)	7. Februar 2026	Goldmedaille	1:51.61
Team-Kombination	9. Februar 2026	Goldmedaille	—
Super-G (Männer)	11. Februar 2026	Goldmedaille	1:25.32